

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **23 (1937)**

Heft 23

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Meistern, eine wertvolle Samberger-Serie; für Jungfrauenkongregationen ein achtseitiges Heftchen mit Marienbild, Aufnahmeurkunde und Text, je ein Bild der beiden modernen Vorbilder P. Anton Jans und Pier Giorgio Frassati (mit 3seitigem Text) usw.

Bei den frischfarbigen Papierkrippen werden besonders Ida Bohattas heimatlich-kindliche Gestaltung und M. Schönermarks reizendes Hirtenmotiv gefallen.

H. D.

*Der rote Pfeil.* Ein Jugendbuch der Gegenwart, mit 16 Seiten Photos. Von Walter Ingold. Verlag Francke, Bern. Leinen geb. Fr. 5.50.

Der rote Pfeil ist Trumpf und deshalb dieses Büchlein zeitgemäss. Es erzählt in fesselnder Weise von Knaben, die mit dem roten Pfeil eine Reise durch die Schweiz riskierten, wie sie das Geld zusammenbrachten und was sie alles erlebten und sahen. Unsere Buben werden daran Freude haben, wenn der Lehrer auch bedauert, dass man nicht die wirklichen, sondern erfundene Ortsnamen bietet. J. Sch.

*Lebendiger Geschichtsunterricht.* Schweizerisches Lesebuch. Dritter Teil. Herausgegeben von Dr. Adolf Lätt. Verlag Rentsch.

Nun ist der dritte Band dieses Werkes erschienen, der Prüfstein für seine Objektivität, denn er behandelt die Reformationsgeschichte. Es ist ungemein schwer, in dieser Frage, in der jeder sofort eine persönliche Stellung bezieht, neutral zu bleiben. Am besten wird es darum sein, wenn man jeweilen beide Parteien zum Worte kommen lässt und den Helden beider Gruppen einen ähnlichen Platz einräumt. Dass man in diesem Büchlein, einem Lesebuch für die Schweizerjugend, drei Abschnitte dem Deutschen Luther widmet, weckt in keiner Weise unser Vertrauen, und dass man sogar in der wichtigen Frage

der Gegenreformation einen Protestanten berichten lässt, verdient an den Pranger gestellt zu werden. Auf diese Weise und durch unbeweisbare Sätze, wie: Der Gläubige wurde durch die Gewissheit an die Kirche gefesselt, jederzeit sein Sündenpäcklein in der Beichte ablegen zu können, stellt man sich in den Dienst jener, die stets bemüht sind, den trennenden Graben zu verbreitern. Das wird doch nicht in der Absicht des Herausgebers liegen! Wir bedauern daher, dass es ihm nicht gelang, etwas Wertvolles, in dem mehr die Augenzeugen und weniger die Dichter zum Worte kommen, herauszubringen.

Johann Schöbi.

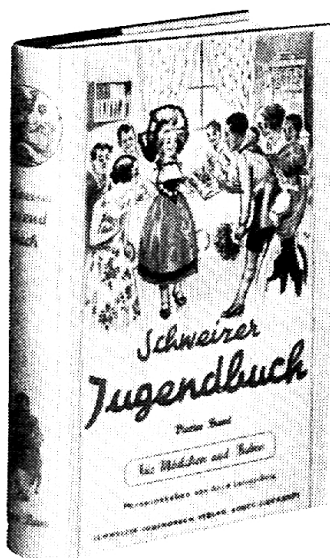
## Mitteilungen

### Sektion Luzern

Donnerstag, den 2. Dez., findet nachm. 2.15 Uhr die letzte Freie Zusammenkunft dieses Jahres statt. Herr Prof. Dr. S. Huwylar spricht im Zyklus „Spanien als Problem“ über das hochinteressante Thema: „Donoso Cortes, der Prophet Spaniens“ und wird ein Bild entwerfen, das europäische Schau vermittelt. Donoso Cortes war ein Mann von säkularer Bedeutung und verkündete Europas heutige Zustände mit prophetischer Erleuchtung. An alle freundlichste Einladung!

### Lehrer und Lehrerinnen, interessiert Euch für die kathol. Kinderhilfsaktion!

Der Krippenverkauf zugunsten der kathol. Kinderhilfe hat bereits eingesetzt. Die Hilfsbereitschaft der kathol. Jugend, der Mädchen und Buben, möge ihr zum vollen Erfolg verhelfen!



*Soeben erschienen:*

## Schweizer Jugendbuch

### Vierter Band

Herausgegeben von Alice Lanini-Bolz. 336 Seiten, mit 250, zum Teil ganzseitigen Illustrationen.

**Preis Leinen Fr. 7.80.**

Das bunte und lehrreiche Buch für unsere Schweizerjugend. Kernig und vaterländisch geschrieben. Interessant, wie ein Abenteuerbuch, dabei vielseitig wie ein Lexikon.

In allen Buchhandlungen zu beziehen.

**Verlag Otto Walter A.-G. - Olten**